

PRESSEMITTEILUNG

Notwendigkeit zur Digitalisierung im Handel steigt: alle Steuerthemen für Onlinehändler zukünftig auf einer Plattform erledigen

- Bundesweit größter Anbieter für Online-Steuerberatung, Felix1, bietet künftig unter der Marke fynax auch Abwicklung im E-Commerce
- Kooperation mit Taxdoo erschließt Wachstumspotenzial unter mehreren hunderttausend Händlern
- Reduzierung von Komplexität durch Standardisierung

Berlin/ Hamburg, 17.12.2020 – Die Corona-Pandemie verändert die Handelsbranche massiv. Für Händler heißt es, die Chancen im E-Commerce zu nutzen und gleichzeitig Prozesse zu verschlanken. Gerade steuerliche Themen bedeuten für viele Händler jedoch einen großen Klärungs- und Abwicklungsaufwand. In Zukunft können Händler ihre Steuerberatung und die gesamte steuerliche Abwicklung ihrer Handelstätigkeiten komplett digital über eine Plattform abwickeln: Der bundesweit größte Anbieter für Online-Steuerberatung, Felix1, erweitert sein Angebot unter der neuen Marke fynax und nimmt durch die Kooperation mit der Compliance-Plattform Taxdoo verstärkt Onlinehändler ins Visier. Das Leistungsspektrum von fynax umfasst unter anderem die Bereiche Umsatzsteuer, Lieferschwelen, Bilanzen, Gewerbesteuer, Finanz- und Lohnbuchhaltung sowie Steuerberatung im E-Commerce. Mit dem neuen Angebot kann nach Einschätzung von fynax ein Marktpotenzial von mehreren hunderttausend kleineren bis mittelgroßen Händlern in Deutschland erschlossen werden. Gerade in diesem Segment erschweren komplexe steuerrechtliche Vorgaben häufig die Aktivitäten für Händler, insbesondere wenn es um grenzüberschreitenden Handel geht.

Thema Steuern bietet großes Wachstumspotenzial im Bereich E-Commerce

Hinter Felix1 und der neuen Marke fynax steht Deutschlands größte Steuerberatergruppe ETL. „Als Marktführer im Bereich Online-Steuerberatung heißt es, das steuerliche Angebot sowohl für Mandanten als auch für die angeschlossenen Steuerberater kontinuierlich zu erweitern. Die Nachfrage nach steuerlicher Abwicklung im E-Commerce steigt rasant an. Mit Taxdoo als technologischem Partner gehen wir den nächsten Entwicklungsschritt und erschließen ein zusätzliches Marktsegment“, erklärt Marc Müller, Vorstand bei Felix1.

Die Compliance-Plattform Taxdoo, die auf die Automatisierung von Dienstleistungen rund um das Thema Umsatzsteuer und Finanzbuchhaltung spezialisiert ist, liefert sowohl den technologischen Kern als auch das Prozessverständnis für die umsatzsteuerliche Abwicklung im Bereich E-Commerce. „Mit Taxdoo bündeln wir fundiertes Know-how zum Thema Compliance mit beliebig skalierbarer technologischer Abwicklung. Vor allem kleinere und mittelgroße Onlinehändler bekommen mit fynax die perfekte Beratung, um steuerliche Fallstricke zu vermeiden“, sagt Dr. Roger Gothmann, Geschäftsführer und Mitgründer von Taxdoo.

Zunehmende Komplexität droht E-Commerce-Handel zu beeinträchtigen

Nach Ansicht von fynax und Taxdoo könnten sich die komplexen steuerlichen Regularien im Bereich E-Commerce jedoch hinderlich auf das weitere E-Commerce-Wachstum auswirken. Insbesondere

kleinere und mittelgroße Händler verfügten oft nicht über das Know-how oder die finanziellen Mittel, um beispielsweise bei grenzüberschreitendem Handel die steuerliche Veranlagung in einer Vielzahl von Bestimmungsländern korrekt abzuwickeln. Eine Mitte 2021 in Kraft tretende EU-weite Umsatzsteuerreform könnte sich dabei als besondere Herausforderung für Onlinehändler erweisen, da sie unter bestimmten Voraussetzungen zusätzliche Compliance-Strukturen aufsetzen müssten. „Wir möchten Händlern eine einfache steuerliche Abwicklung bieten, damit sie sich voll auf ihr Business fokussieren können. Zukünftige gesetzliche Änderungen werden im Rahmen des Angebots vollständig abgebildet“, erklärt Dr. Roger Gothmann von Taxdoo.

Reduzierung von Komplexität durch Standardisierung

Trotz komplexer Zusammenhänge bietet das E-Commerce-Segment nach Einschätzung von fynax und Taxdoo grundsätzlich viel Spielraum für eine Standardisierung bei Steuerfragen. Dabei kommen auch individuelle Besonderheiten der einzelnen Händler nicht zu kurz: „Standardisierung und Individualisierung schließen sich nicht aus“, sagt Marc Müller von Felix1. Neben der standardisierten steuerlichen Handhabung im E-Commerce ließen sich besondere Anforderungen, etwa was den Handel mit einzelnen Liefer-Bestimmungsländern angeht, individuell steuern. Mandanten können in Zukunft mit ihrem Steuerberater je nach Bedarf Leistungen nach dem Baukastenprinzip zusammenstellen. Für Onlinehändler ist auf diese Weise die gesamte Abwicklung von der umsatzsteuerlichen Datenerhebung über steuerliche Meldungen in unterschiedlichen Ländern bis hin zur Datenübertragung in die eigene Finanzbuchhaltung möglich.

Während viele Steuerberater die steuerliche Abwicklung von E-Commerce-Handel aufgrund der komplexen Anforderungen gar nicht erst anböten, könne dies durch die bei fynax angeschlossenen Steuerberater fortan unkompliziert quasi auf Knopfdruck geschehen. Bei Rückfragen stehen die auf die E-Commerce-Abwicklung spezialisierten fynax-Steuerberater zudem ihren Kunden auch persönlich zur Seite.

Über fynax:

Fynax ist die logische Ergänzung im Portfolio der felix1.de AG Steuerberatungsgesellschaft, einer Tochtergesellschaft der ETL-Gruppe. Gegründet wurde Felix1 als innovative Steuerberatung, die ermöglicht, online und mit technischen Möglichkeiten einen zeitgemäßen Service für Mandanten anzubieten. Für die rasant wachsende Nachfrage an Steuerberatung und Finanzbuchhaltung im Bereich des E-Commerce wurde bei Felix1 fynax als Angebot für diesen Sektor erdacht und umgesetzt. So ist eine neue Marke entstanden, die für den Onlinehandel im nationalen oder grenzüberschreitenden Warenverkehr spezialisiert ist - ob auf Marktplätzen, durch ERP- oder mit Shopsystemen. Digital erreichbar bietet fynax vor allem die Kompetenz in der vertrauensvollen Erledigung dieser oft kritischen Steuermeldepflichten.

Über Taxdoo:

Taxdoo ist die Compliance-Plattform für die digitale Ökonomie, über die Onlinehändler unter anderem ihre Umsatzsteuer im EU-Ausland und ihre Finanzbuchhaltung automatisiert abwickeln können. Mithilfe einer cloudbasierten Lösung ermöglicht Taxdoo den gesamten Prozess von der Datenbeziehung, der steuerlichen Datenaufbereitung über die Umsatzsteuer-Meldungen in der EU bis hin zur finanzbuchhalterischen Verarbeitung von Transaktionsdaten. Dazu wird Onlinehändlern und ihren Steuerberatern ein intuitives Dashboard zur Verfügung gestellt. Eigens entwickelte Schnittstellen zu zahlreichen reichweitenstarken Online-Marktplätzen wie etwa Amazon oder eBay, zu Ressourcenplanungs- (ERP) und Shopsystemen wie zum Beispiel Shopify, plentymarkets, JTL, Afterbuy, Billbee oder Cdiscount stellen einen vollautomatisierten Prozess sicher. Das Unternehmen wurde 2016 in Hamburg von dem Steuerexperten Dr. Roger Gothmann, dem Technologie-Spezialisten Dr. Matthias Allmendinger und dem Finanzexperten Dr. Christian Königsheim gegründet. Zu den Investoren zählt unter anderem der High-Tech Gründerfonds (HTGF).

Die **ETL-Gruppe** ist in Deutschland mit über 870 Kanzleien vertreten und darüber hinaus in 50 Ländern weltweit mit 250 Kanzleien präsent. ETL ist Marktführer im Bereich Steuerberatung und gehört zu den Top 5 der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften in Deutschland. Die Unternehmensgruppe erwirtschaftet mit ihren

Geschäftsbereichen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Rechtsberatung, Unternehmensberatung und IT bundesweit einen Gruppenumsatz von über 950 Mio. Euro. Insgesamt betreuen über 10.000 Mitarbeiter – darunter mehr als 1.500 Steuerberater, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer und Unternehmensberater – überall in Deutschland mehr als 200.000 Mandanten.

Pressekontakt

Danyal Alaybeyoglu, Tel.: 030 22 64 02 30, E-Mail: danyal.alaybeyoglu@etl.de, ETL, Mauerstraße 86-88, 10117 Berlin, www.etl.de

PIABO PR, Lars Kitzmann, Telefon: +49 (0)30 25 76 205 64, E-Mail: taxdoo@piabo.net